

Dossenheimer Forum Nachhaltige Welt

„Dossenheimer Forum Nachhaltige Welt“ gegründet!

Die Idee für die Gründung eines Forums für die Dossenheimer Aktivitäten rund um die Ideen „Eine Welt“ und „Nachhaltigkeit“ gab es schon etwas länger. In Dossenheim arbeiten viele Akteure in unterschiedlichen Organisationsformen an Nachhaltigkeitszielen. Am längsten aktiv sind der Verein „Hilfe zur Selbsthilfe – Dritte Welt e. V.“ und die Stiftung „Brücke nach Ecuador“ sowie der Eine-Welt-Laden „Die Brücke“: – seit 30 bis über 40 Jahren! Sie eint der Gedanke, dass die vom Welthandel ausgelöste ungerechte Verteilung von Reichtum, Freiheit und Gleichberechtigung zwischen den Ländern der Nord- und der Südhalbkugel unseres Planeten ausgeglichen werden muss. Dabei sind die Konzepte vielfältig: zum einen wird mit hier eingeworbenen Spendengeldern dort der Aufbau von lokalen Strukturen wie Schulen, Krankenhäusern, oder Bildungseinrichtungen unterstützt. Etwas anders ist die Philosophie des Fairen Handels, der die globalen Handelsstrukturen selbst verändert. Der Aufbau von Fairen Handelsunternehmen, einer Vertriebsstruktur mit Eine-Welt-Läden und weltweiten Zertifizierungssystemen soll helfen, die lokalen Strukturen der Erzeuger nachhaltig zu verbessern.

Die jüngeren Initiativen in Dossenheim fokussieren auf aktuelle Nachhaltigkeitsprobleme wie Klimawandel und Artensterben, die durch 300 Jahre fossile Weltwirtschaft und noch einmal verstärkt durch die heutige Turboglobalisierung unsere Lebensgrundlagen bedrohen. Viele aus der Dossenheimer Zukunftswerkstatt hervorgegangene Gruppen wie u.a. AK Klimawerkstatt, AK Klimafade, AK Photovoltaik, AK Mobilität, Ökostromer haben diese Perspektive im Blick und widmen sich in konkreten Projekten vor Ort, die dramatischen Klimaveränderungen abzufedern und vielleicht aufzuhalten.

Haben alle diese Initiativen, Vereine, Gruppen etwas gemeinsam? Ja, sie eint der Gedanke, dass **WIR**, als Bürgerinnen und Bürger von Dossenheim, jetzt (!) handeln müssen und es auch können. Ja, es liegen bereits viele unterschiedliche und wertvolle Erfahrungen, Kontakte, bestehende oder im Aufbau befindliche Netzwerke vor. Ja, wir können uns gegenseitig helfen. Ja, wir können unsere Kräfte gezielt in Dossenheim einsetzen. Ja, wir wissen, dass wir die Welt allein nicht retten werden. Das müssen wir aber auch nicht, denn auf der ganzen Welt widmen sich immer mehr Menschen den gleichen Nachhaltigkeitsaufgaben und -zielen wie wir. So haben alle 193 Nationen der Vereinten Nationen die 17 Nachhaltigkeitsziele (SDGs) der globalen „Agenda 2030“ unterschrieben. Ja, diese Menschen wollen, müssen und können wir unterstützen.

Und wenn die Staaten der Welt zusammen mehr erreichen als allein, dann gilt dies auch für uns im Ort: Das jetzt gegründete „Dossenheimer Forum Nachhaltige Welt“ unterstützt die örtlichen Gruppen, vernetzt sie und hilft dabei, gemeinsam neue Ressourcen für die jeweilige Arbeit zu erschließen. Das Forum wird dabei als ein Verein agieren und zugleich eine Plattform darstellen, auf der alle Mitbürgerinnen und Mitbürger sich einbringen und Ideen und Vorhaben teilen können. Der Verein fördert die bereits Aktiven und hilft den „noch Suchenden“, das richtige Betätigungsfeld zu finden. Er ermöglicht den Blick „über den Tellerrand“ und erschließt uns weitere Optionen für nachhaltiges Handeln.

Die Rhein-Neckar-Zeitung hat am 23.3.2023 in einem wunderbaren Artikel über die erfolgreiche Gründungsversammlung am 9.3.2023 berichtet, bei der etwa 30 Personen anwesend waren.

Sie möchten mehr erfahren oder sich einbringen? Die Homepage unseres Vereins ist in Arbeit. Bis zu ihrer Fertigstellung können Sie sich gern an die E-Mail-Adresse ulfbaus2@gmail.com wenden.

(Ulf Baus)